

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Ratsfraktion - Hiroshimaplatz 1-4, 37083 Göttingen

Anfrage für den
Kulturausschuss
am 31.5.2007

Geschäftsführung: Jürgen Bartz

Telefon: 0551/400-2785
Telefax: 0551/400-2904
GrueneRatsfraktion@goettingen.de
www.gruene.de/goettingen

25. Mai 2007

Sanierungsbedarf im Otfried Müller Haus

Wir fragen die Verwaltung:

1. Wann wird die veraltete und extrem ineffiziente Heizungsanlage des Otfried Müller Hauses erneuert?
2. Wann und mit welchen konkreten Maßnahmen werden die Toiletten in der 1. Etage, die von einem großen Teil der Mitglieder und Kursteilnehmer regelmäßig genutzt werden, renoviert?
3. Die Toiletten im Keller haben seit drei Jahren keine Türen. Wann ist der Einbau neuer (Brandschutz-)Türen geplant?
4. Wann ist die Sanierung des Treppenhauses und des Foyers geplant?
5. Die Toiletten und Rohre im Keller haben - schon aus optischen und geruchlichen Gründen - hohen Sanierungsbedarf. Warum werden für die Sanierung keine Gelder eingeplant?
6. Im Keller des Hauses soll es in der Vergangenheit wiederholt zu Problemen mit der Nichteinhaltung der vorgeschriebenen Brandschutzmaßnahmen gekommen sein, v.a. im Rahmen von Partys mit hohen Besucherzahlen. Wer ist zuständig für die Kontrolle der Sicherheits- und Brandschutzvorschriften und was wurde in der Vergangenheit unternommen, um deren Einhaltung zu gewährleisten?

Schwarz

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN



**Antwort der Verwaltung
auf die Anfrage der/des** : **Bündnis 90 / Die Grünen - Ratsfraktion**

**für die Sitzung des
Ausschusses für Kultur und
Wissenschaft am** : **31.05.2007**

THEMA : **Sanierungsbedarf im Otfried Müller Haus**

Antwort erteilt : **FB Gebäude und Immobilien**

Zu 1 und 2.:

Die Planungen für die Erneuerung der Heizungsanlage und die Renovierung der Toiletten in der ersten Etage sind bereits abgeschlossen. Nach der Genehmigung der Haushaltssatzung werden diese Maßnahmen sofort ausgeschrieben, so dass die Arbeiten möglichst noch in der heizfreien Zeit durchgeführt werden können.

Zu 3.:

Der Auftrag zum Einbau von zwei Brandschutztüren wurde bereits erteilt. Die Ausführung der Maßnahme erfolgt in der nächsten Zeit.

Zu 4.:

Die Kosten für die Sanierung des Treppenhauses und das Foyers wurden ermittelt. Zuschussmittel vom Land sind von den Mietern beantragt worden. Die Durchführung der Arbeiten richtet sich nach der Bewilligung der Fördergelder.

Zu 5.:

Aufgrund der extrem angespannten Haushaltslage der vergangenen Jahre konnten keine Haushaltsmittel eingeplant werden. Im Rahmen der Haushaltsberatungen 2008 ist über die Bereitstellung der Mittel zu entscheiden.

Zu 6.:

Grundsätzlich ist selbstverständlich der Betreiber von Partys oder sonstigen Veranstaltungen für die Kontrolle und die Einhaltung der Sicherheitsvorschriften zuständig. In diesem Falle sind das die Pächter des JT-Kellers. Vermieter ist die Junge Theater gGmbH, die die Betreiber der Gaststätte wiederholt schriftlich auf die Einhaltung der Vorschriften aufmerksam gemacht hat. Ebenso hat die Stadt Göttingen als Eigentümerin des Gebäudes auf entsprechende Vorschriften schriftlich hingewiesen. Im Übrigen werden die gesetzlich vorgeschriebenen TÜV- und Brandschutzkontrollen regelmäßig durchgeführt.